

NRW.BANK.Förderrundbrief

Die Abteilung „Öffentliche Kunden“ informiert

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit diesem Förderrundbrief möchten wir Sie auf die bestehende Antragsfrist für unseren NRW.BANK.Ideenwettbewerb für Kommunen 2011 zum 30.04.2011 hinweisen und Sie ermuntern, sich mit Ihren guten Ideen und Projekten zu bewerben.

Weiterhin verschaffen wir Ihnen einen kurzen Überblick über einige Veränderungen in den wesentlichen Programmen der KfW, die seit dem 01.04.2011 Gültigkeit haben.

Das Team der Abteilung Öffentliche Kunden wünscht Ihnen einen guten Start in den Frühling und ein frohes Osterfest.

NRW.BANK.Ideenwettbewerb für Kommunen 2011

Am 30.04.2011 endet die Einreichungsfrist für den Ideenwettbewerb für Kommunen 2011

Der NRW.BANK.Ideenwettbewerb für Kommunen 2011 bietet nunmehr zum dritten Mal den besten Ideen eine Plattform: Hier haben die nordrhein-westfälischen Kommunen die Möglichkeit, ihre guten Ideen zu präsentieren und zu zeigen, mit welchen modernen Konzepten den Anforderungen der Zukunft begegnet wird.

Schon die ersten beiden Durchgänge des Wettbewerbs haben gezeigt, dass Kommunen nicht nur verwalten, sondern die Herausforderungen aktiv angehen. Jeweils weit über 100 innovative und kreative Projekte wurden in den verschiedenen Wettbewerbskategorien eingereicht. Aus ihnen gingen jeweils 16 Preisträger hervor, deren Projekte mitunter über die Landesgrenzen hinaus große Beachtung gefunden haben.

Wer darf am Wettbewerb teilnehmen?

Teilnahmeberechtigt für den NRW.BANK. Ideenwettbewerb 2011 sind alle Kreise, Städte und Gemeinden oder Regionen des Landes Nordrhein-Westfalen.

Entsprechende Projekte von Bürgerinnen und Bürgern können über die Kommune eingereicht werden. Erstmals wird ein „Bürgerpreis“ verliehen.

Welche Projekte dürfen als Wettbewerbsbeiträge eingereicht werden?

Beim NRW.BANK. Ideenwettbewerb 2011 nehmen wir Projekte entgegen, die:

- in den letzten zwei Jahren realisiert wurden oder
- sich in der konkreten Planung befinden oder
- bereits abschließend geplant sind und deren Umsetzung in den nächsten 12 Monaten erfolgt.

Was sind die Preise?

Zu gewinnen gibt es jeweils ein so genanntes **Ideen-Mining**. Ideen-Minings sind Kreativitätsworkshops, die von der Arbeitsstelle Forschungstransfer der Uni Münster angeboten und durchgeführt

werden. Bei einem Ideenmining entwickeln Teilnehmer der Kommunen zusammen mit den Moderatoren des Workshops eine Leitfrage, die es im Zusammenspiel mit Wissenschaftlern für die Kommune zu beantworten gilt. Ziel des Workshops ist es, kreatives Expertenpotenzial für die Kommune zu erschließen. Das Endergebnis eines Workshops sind gute Ideen und ein erster Maßnahmenplan zum weiteren Vorgehen.

Wie erfahre ich, wer in den jeweiligen Kategorien gewonnen hat?

Alle Kommunen des Landes Nordrhein-Westfalen, und damit auch alle Teilnehmer, werden zur

**Abschlussveranstaltung am
1. Juli 2011 in Düsseldorf**

eingeladen. Hier erfolgt die Veröffentlichung und Prämierung der Preisträger.

Der Countdown läuft. Sichern Sie sich jetzt Ihre Teilnahme am NRW.BANK. Ideenwettbewerb 2011 und bewerben Sie sich online unter:

www.ideenwettbewerb2011.de

Änderungen im Programm „KfW – Erneuerbare Energien“

Im Zuge der weiteren Vereinheitlichung ihres Finanzierungsangebotes hat die KfW die Auszahlungsquote in den Programmteilen Standard und Premium des „KfW – Erneuerbare Energien“ von bisher 96% auf 100% angehoben. Gleichzeitig ist eine Vorfälligkeitsentschädigung für außerplanmäßige Tilgungen eingeführt worden.

Details der Programme sowie die Antragsformulare entnehmen Sie bitte der Internetseite der KfW Bankengruppe unter www.kfw.de.

KfW erweitert das Programm „Energieeffizient Sanieren – Kommunen“

Seit dem 01. April 2011 hat die KfW ihr Programm „**Energieeffizient Sanieren – Kommunen**“ erweitert, sodass künftig neben Kindergärten und Schulen auch sämtliche Nichtwohngebäude der kommunalen und sozialen Infrastruktur gefördert werden können. Durch diese Erweiterung zählt nun beispielsweise auch die energetische Sanierung von Rathäusern, städtischen Kultureinrichtungen, Gemeindezentren und anderen kommunalen Gebäuden zu den förderfähigen Maßnahmen.

Weiterhin werden nicht nur Gesamtsanierungen gefördert, sondern auch energiesparende Einzelmaßnahmen können hier beantragt werden. Dies bezieht sich ebenfalls auf das Programm „**KfW-Sozial Investieren – energetische Gebäudesanierung**“, indem gemeinnützige Organisationen nun auch für einzelne Maßnahmen Förderanträge stellen können.

Details des Programms, nähere technische Informationen sowie die Antragsformulare entnehmen Sie bitte der Internetseite der KfW unter www.kfw.de.

Neues KfW Förderfenster zur energieeffizienten Stadtbeleuchtung

„Investieren Sie in moderne, energieeffiziente Beleuchtungssysteme. Auf diese Weise können Sie erhebliche Energie- und Wartungskosten sparen.“

Mit diesen und weiteren Hinweisen ermutigt die KfW seit April 2011 sowohl Kommunen als auch kommunale Unternehmen Anträge zu stellen, um von einer zinsverbilligten 100%-Finanzierung für energieeffizienten Projekten bei der Stadtbeleuchtung zu profitieren.

Für kommunale Gebietskörperschaften, rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe sowie Gemeindeverbände steht das Programm „**KfW-Investitionskredit Kommunen – Premium – Energieeffiziente Stadtbeleuchtung**“ zur Verfügung.

Kommunale Unternehmen und Unternehmen im Rahmen von ÖPP-Modellen stellen Anträge im Programm „**KfW-Kommunal Investieren – Premium – Energieeffiziente Stadtbeleuchtung**“

Details der Programme sowie die Antragsformulare entnehmen Sie bitte der Internetseite der KfW Bankengruppe unter www.kfw.de.

Nähere Informationen und Auskünfte zu den Programmen erhalten Sie von unseren Mitarbeitern der Abteilung Öffentliche Kunden.



Ihr Team der Abteilung Öffentliche Kunden (v.l.n.r.):

Heike Nentwig, Karin Höfges, Lukas Michels, Ines Barduhn, Dr. Jörg Hopfe, Ralph Ishorst, Nicola Trendelkamp

Westfalen-Lippe:

Dr. Jörg Hopfe (Abteilungsleiter)	0251/ 91741-4184
Ralph Ishorst	0251/ 91741-2424
Heike Nentwig	0251/ 91741-7334
Nicola Trendelkamp	0251/ 91741-2765

Rheinland:

Karin Höfges	0211/ 91741-7281
Lukas Michels	0211/ 91741-1455

Teamassistentz:

Ines Barduhn	0251/ 91741-4185
--------------	------------------

Zinsgünstige [Kommunalfinanzierungen](#) können Sie unabhängig von bestehenden Programmen bei den Kollegen der Abteilung „Kommunalfinanzierung“ erfragen. Angebote erhalten Sie unter Tel.: 0211/ 91741-8973.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nrwbank.de.

Impressum

Herausgeber: NRW.BANK

Spezialförderung und Beratung

Öffentliche Kunden

www.nrwbank.de